







Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 02.05.2000 07:30 VORMITTAG		Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 02.05.2000 07:30 NACHMITTAG		Tendenz für morgen  ansteigend
				
WAS? - Problem	WO? - Gefahrenstellen	WAS? - Problem	WO? - Gefahrenstellen	Allg. Stufe Tirol 

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Dienstag, den 2. Mai 2000

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Da die Nacht verbreitet klar war, konnte sich an der Schneeoberfläche ein Harschdeckel bilden. Dieser weicht auf Grund der anhaltend milden Temperaturen aber schon in den Vormittagsstunden auf.

Die Schneedecke ist sonenseitig bis etwa 3100m Höhe, schattseitig bis etwa 2800m weitgehend durchfeuchtet.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Da die Nacht verbreitet klar war, konnte sich an der Schneeoberfläche ein Harschdeckel bilden. Dieser weicht auf Grund der anhaltend milden Temperaturen aber schon in den Vormittagsstunden auf.

Die Schneedecke ist sonenseitig bis etwa 3100m Höhe, schattseitig bis etwa 2800m weitgehend durchfeuchtet.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Tirol liegt weiter in einer warmen und dafür etwas labilen Luftmasse. Es läßt sich derzeit kein grundlegender Luftmassenwechsel und damit keine entscheidende Wetteränderung absehen.

Die milden Temperaturen und die recht hohe Luftfeuchte setzen der Schneedecke weiter stark zu. Zunächst Sonne und Auflockerungen besonders in der Westhälfte Tirols, im Osten ist es bewölkt. Tagsüber entwickeln sich verstärkt Quellwolken, daraus könnte es punktuell auch einen Regenschauer oder ein Gewitter geben. Es weht leichter bis mäßiger Ostwind. Die Temperaturen liegen in 2000m zwischen +4 und +8 Grad, in 3000m zwischen -2 und 0 Grad.

TENDENZ

-

Rudi Mair